

# Finanzmarkt-Trendmonitor

## Aktuelle Trends

März 2008

---

## Finanzmarkt-Trendmonitor

### Inhalt:

- **Untersuchungsansatz** Seite 3
- **Management Summary** Seite 4
- **Ergebnisse** Seite 9
  - Vorabinformationen und Statistik 9
  - Budget- und Honorarentwicklung 14
  - Aktuelle Fragen zum Börsensturm 18
  - Aktuelle Fragen zu räuberischen Aktionären bzw. Berufsaktionären 47
- **Kontakt** Seite 62

## Untersuchungsansatz

Der Finanzmarkt-Trendmonitor stellt die Ergebnisse einer Online-Befragung dar, die von news aktuell, CAT Consultants, Handelsblatt und Faktenkontor durchgeführt wurde. Dabei wurde untersucht, wo die derzeitigen Tendenzen und Entwicklungen in der Finanzmarkt-Branche liegen.

Sie suchen für Ihr Unternehmen oder Ihre Kunden spannende Daten und Fakten über bestimmte Branchen oder Themenbereiche? Mit den Online-Trendumfragen helfen wir Ihnen dabei, Themen und Trends zu erkennen, die Sie gezielt für Ihre IR- und Pressearbeit verwerten können. Weitere Informationen unter:

<http://www.faktenkontor.de/studienkontor/trendstudien.html>

Kontakt: [info@faktenkontor.de](mailto:info@faktenkontor.de)

### **Untersuchungsdesign:**

Als Methode wurde eine Internetbefragung gewählt.

### **Zielgruppe:**

Fach- und Führungskräfte aus IR-Abteilungen und aus IR-Agenturen.

### **Befragungszeitraum:**

Die Daten sind vom 19. Februar bis zum 2. März 2008 erhoben worden.

### **Teilnehmer:**

273 Fach- und Führungskräfte.

Die Ergebnisse sind auf eine Nachkommastelle gerundet.

## Management Summary

### **Vorabinformationen und Statistik**

- Teilnehmer dieser Befragung sind 218 Vertreter von IR-Abteilungen aus Unternehmen verschiedener Größenklassen und mit unterschiedlicher Kursentwicklung in den letzten zwölf Monaten sowie 55 IR-Professionals aus IR-Agenturen.

### **Budget und Honorarentwicklung**

- Der Optimismus hinsichtlich wachsender Budgets steigt bei IR-Abteilungen und IR-Agenturen: Knapp ein Drittel der Befragten aus IR-Abteilungen erwarten steigende Budgets von bis zu 10 Prozent oder mehr. Bei den IR-Agenturen erwarten sogar über 40 Prozent der Befragten wachsende Honorarumsätze (Seite 15).

### **Börsensturm**

- Viele IR-Professionals waren vom Zeitpunkt der Kurseinbrüche vom 21./22. Januar 2008 überrascht: Immerhin knapp 44 Prozent der Befragten aus IR-Agenturen und circa 29 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen geben an, dass sie die Einbrüche eher früher erwartet hätten (Seite 19).
- Selbstbewusste Einschätzung der eigenen Marktübersicht bei IR-Agenturen – über 30 Prozent der Befragten aus IR-Agenturen geben an, die Kurseinbrüche für diesen Zeitpunkt vorausgesehen zu haben (Seite 19).

## Management Summary

### **Börsensturm**

- Das Bild bei den Befragten aus IR-Abteilungen ist uneinheitlicher: Hier gaben zwar rund 29 Prozent der Befragten an, nur vom Zeitpunkt überrascht worden zu sein – aber immerhin fast 22 Prozent erwarteten die Einbrüche überhaupt nicht (Seite 19).
- Gerade IR-Abteilungen hatten vielfach keine besondere Vorsorge getroffen – das gaben circa 59 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen an (Seite 22).
- Bei den IR-Agenturen wurden von rund 35 Prozent Absprachen mit Vorständen beziehungsweise Strategie- und Risikomanagement-Abteilungen getroffen. Nur etwa 30 Prozent der Befragten aus IR-Agenturen gaben an, keine besondere Vorsorge getroffen zu haben (Seite 22).
- Als wesentliche Vorsorgemaßnahmen gaben Vertreter von IR-Abteilungen Hintergrundgespräche, Kommunikation, Kommunikationsplan zu Makrokrisen, eine starke Aktionärsbasis und Hedging von Bilanzpositionen an (Seite 23).
- Es werden kaum Rückwirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens bei den Befragten aus IR-Abteilungen (rund 71 Prozent) sowie aus IR-Agenturen (rund 62 Prozent) erwartet (Seite 26).
- Negative Auswirkungen werden am ehesten bei der Finanzierung gesehen – knapp 16 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen und etwa 24 Prozent der Befragten aus IR-Agenturen erwarten eine erschwerte Fremdkapitalfinanzierung. Bei der Eigenkapitalfinanzierung sieht das Bild ähnlich aus (Seite 26).

## Management Summary

### Börsensturm

- Bei dem überwiegenden Teil der Befragten aus IR-Abteilungen ist die Zahl der Aktionärsanfragen im Zuge des Börsensturms fast gleich geblieben (rund 53 Prozent) – bei den IR-Agenturen gaben 40 Prozent der Befragten ein etwa konstantes Anfragenniveau an sowie knapp 23 Prozent eine leichte Steigerung um 5 bis 10 Prozent (Seite 32).
- Über zwei Drittel der Befragten aus IR-Abteilungen und fast soviel der Befragten aus IR-Agenturen geben an, dass die Anzahl der Pflichtmitteilungen gestiegen ist. Bei immerhin über 20 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen sind die Mitteilungszahlen sogar um ein Niveau von mehr als 25 Prozent gestiegen (Seite 35).
- Nur bei etwa 20 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen und IR-Agenturen ist das Niveau gleich geblieben (Seite 35).
- Gerade IR-Abteilungen befürworten keine Veränderung in den Transparenzanforderungen – circa 61 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen beschwerten sich darüber, dass ohnehin schon zu viele Gesetze greifen (Seite 38).
- Bei den IR-Agenturen gaben immerhin über 15 Prozent der Befragten an, dass eine weitere Verschärfung nötig sei – besteht hier ein Eigeninteresse der Agenturen? (Seite 38)
- Das Thema „Subprime“ beschäftigt die Finanzwelt. Gerade bei IR-Agenturen häufen sich die Anfragen zu diesem Themenbereich und mehr als die Hälfte der Befragten geben an, dass über 10 Prozent der Anfragen sich mit diesem Themenbereich beschäftigen. Bei den Befragten aus IR-Abteilungen sind dies nur knapp ein Viertel der Anfragen (Seite 41).

## Management Summary

### Börsensturm

- Zwar werden Fragen zum Thema Rating in überwiegend unregelmäßigen Abständen an IR-Abteilungen sowie IR-Agenturen herangetragen (Seite 44), doch ist das Niveau nicht signifikant im Zuge des Börsensturms gestiegen.

### „Räuberische Aktionäre“\* bzw. „Berufsaktionäre“

- Über 70 Prozent der Befragten sowohl in IR-Abteilungen als auch in IR-Agenturen sehen „räuberische Aktionäre“ beziehungsweise „Berufsaktionäre“ als ein relevantes Thema bei der Vorbereitung der nächsten Hauptversammlung an (Seite 48).
- Während IR-Abteilungen das Thema eher gelassen angehen – so die Angaben von über 47 Prozent der Befragten –, bereiten sich 42 Prozent der IR-Agenturen sehr intensiv auf diese Aktionäre vor (Seite 48).
- Ein Bedeutungsgewinn dieser „räuberischen Aktionäre“ beziehungsweise „Berufsaktionäre“ seit der letzten Hauptversammlungssaison sieht jedoch nur eine Minderheit der Befragten aus IR-Abteilungen (rund 24 Prozent) und IR-Agenturen (circa 37 Prozent) (Seite 51).
- Die drei gefährlichsten Angriffspunkte für „räuberische Aktionäre“ beziehungsweise „Berufsaktionäre“ sehen die Befragten aus IR-Abteilungen und IR-Agenturen übereinstimmend in Verfahrensfehlern, in unrichtigen, unvollständigen oder verweigerten Erteilungen von Informationen an Aktionäre sowie in nicht ordnungsgemäß einberufenen Hauptversammlungen (Seite 53).

\* Bezeichnung gem. BGH Urteil II ZR 299/90 vom 14.5.92 für solche Aktionäre, die unter Hauptmannschaft von Anwälten aktienrechtliche Anfechtungsklagen anstrengen und dadurch die Unternehmenspolitik einer Aktiengesellschaft erheblich stören, um anschließend die Klage gegen eine erhebliche finanzielle Abfindung zurückzunehmen.

## Management Summary

### „Räuberische Aktionäre“\* bzw. „Berufsaktionäre“

- Als wichtigste Maßnahmen zum Schutz vor „räuberischen Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionären“ sehen die Befragten aus IR-Abteilungen und IR-Agenturen übereinstimmend (Seite 56):
  - Umfassende Vorbereitung von Frage-Antwort-Katalogen
  - Intensive Vorbereitung/Schulung der an der Hauptversammlung Beteiligten.
- Auf die Berichte einiger Marktbeobachter, dass es bereits erste Allianzen zwischen „räuberischen Aktionäre“ beziehungsweise „Berufsaktionären“ und Hedge-Fonds und anderen Aktionärsaktivisten gibt, können die Befragten vielfach keine Antwort geben (Seite 59).
- Bestätigt wurde diese Beobachtung, dass es bereits Allianzen gibt, jedoch von 15 Prozent der Befragten aus IR-Abteilungen und fast 23 Prozent der Befragten aus IR-Agenturen (Seite 59).

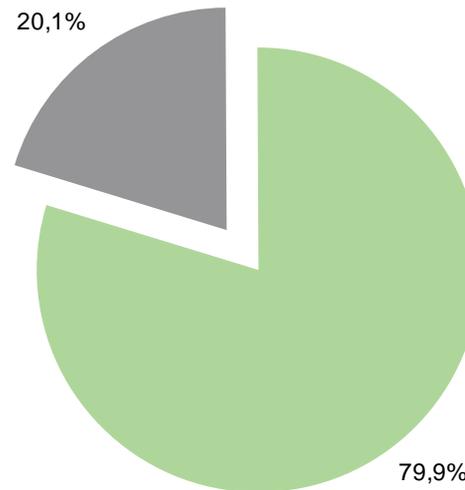
\* Bezeichnung gem. BGH Urteil II ZR 299/90 vom 14.5.92 für solche Aktionäre, die unter Hauptmannschaft von Anwälten aktienrechtliche Anfechtungsklagen anstrengen und dadurch die Unternehmenspolitik einer Aktiengesellschaft erheblich stören, um anschließend die Klage gegen eine erhebliche finanzielle Abfindung zurückzunehmen.

## Ergebnisse

## Vorabinformationen und Statistik

## Ergebnisse: Vorabinformationen und Statistik

### Wo arbeiten Sie?



■ in der IR-Abteilung eines Unternehmens ■ in einer IR-Agentur

IR-Abteilungen: N = 218  
IR-Agenturen: N = 55

Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Vorabinformationen und Statistik

### In welcher Position sind Sie tätig?

IR-Abteilungen		IR-Agenturen	
Finanzvorstand	7,8 %	Eigentümer(in)	8,3 %
Leiter(in) Investor Relations	45,8 %	Geschäftsleiter in	5,6 %
IR-Officer	28,1	Partner(in)	8,3 %
Sachbearbeiter(in)	2,6 %	Senior-Berater(in)	52,8 %
Assistent(in)	7,2 %	Junior-Berater	11,1 %
Sonstige	8,5 %	Volontär	2,8 %
		Sonstige	11,1 %

IR-Abteilungen: N = 153

IR-Agenturen N = 36

Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Vorabinformationen und Statistik

### Wie groß ist Ihr Unternehmen in Deutschland?

IR-Abteilungen		IR-Agenturen	
Weniger als 50 Mitarbeiter	19,0 %	1 Mitarbeiter	5,7 %
51 bis 200 Mitarbeiter	21,6 %	2 bis 5 Mitarbeiter	11,4 %
201 bis 500 Mitarbeiter	15,0 %	6 bis 10 Mitarbeiter	25,7 %
501 bis 1.000 Mitarbeiter	10,5 %	11 bis 50 Mitarbeiter	28,6 %
1.001 bis 5.000 Mitarbeiter	17,6 %	51 bis 100 Mitarbeiter	8,6 %
Mehr als 5.000 Mitarbeiter	16,3 %	Mehr als 100 Mitarbeiter	20,0 %

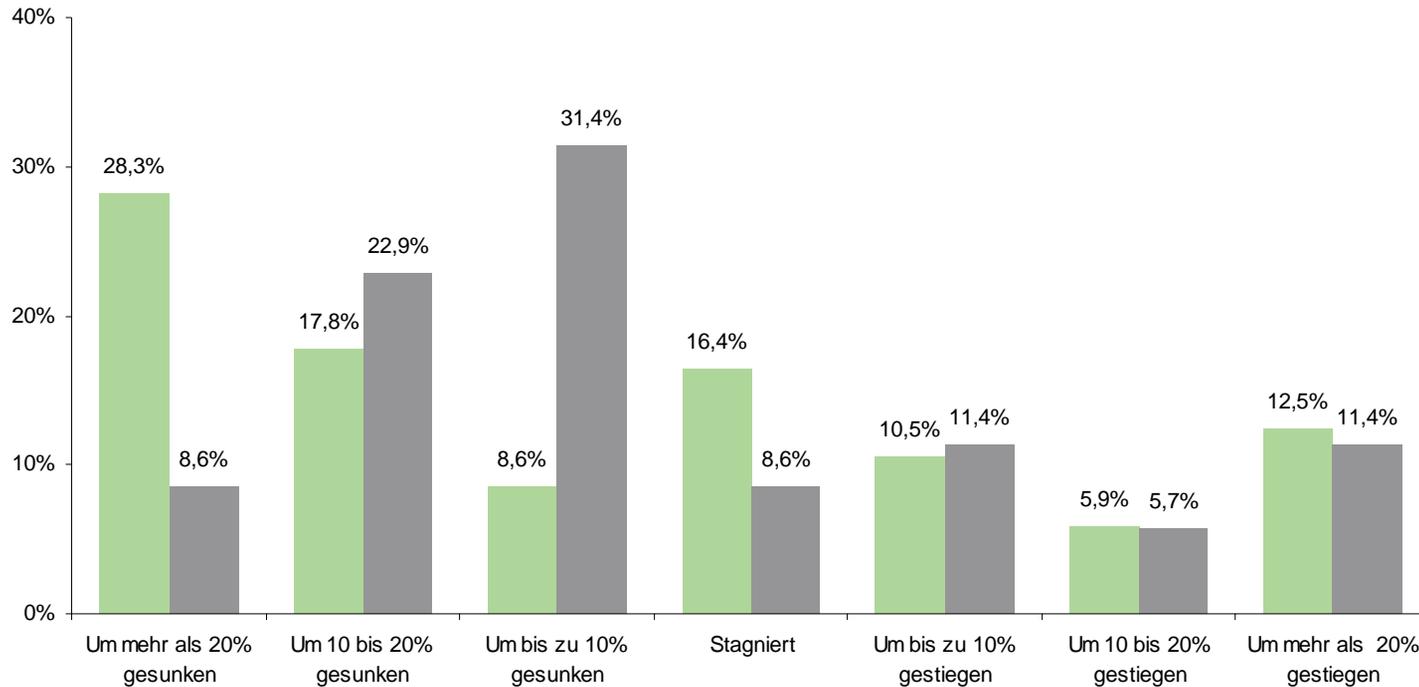
IR-Abteilungen: N = 153

IR-Agenturen N = 35

Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Vorabinformationen und Statistik

**Wie hat sich der Kurs Ihres Unternehmens in den letzten 12 Monaten entwickelt? (IR-Abteilungen)**  
**Wie hat sich der Kurs Ihres wichtigsten Kunden in den letzten 12 Monaten entwickelt? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 152  
 IR-Agenturen N = 35

■ IR-Abteilung ■ IR-Agentur

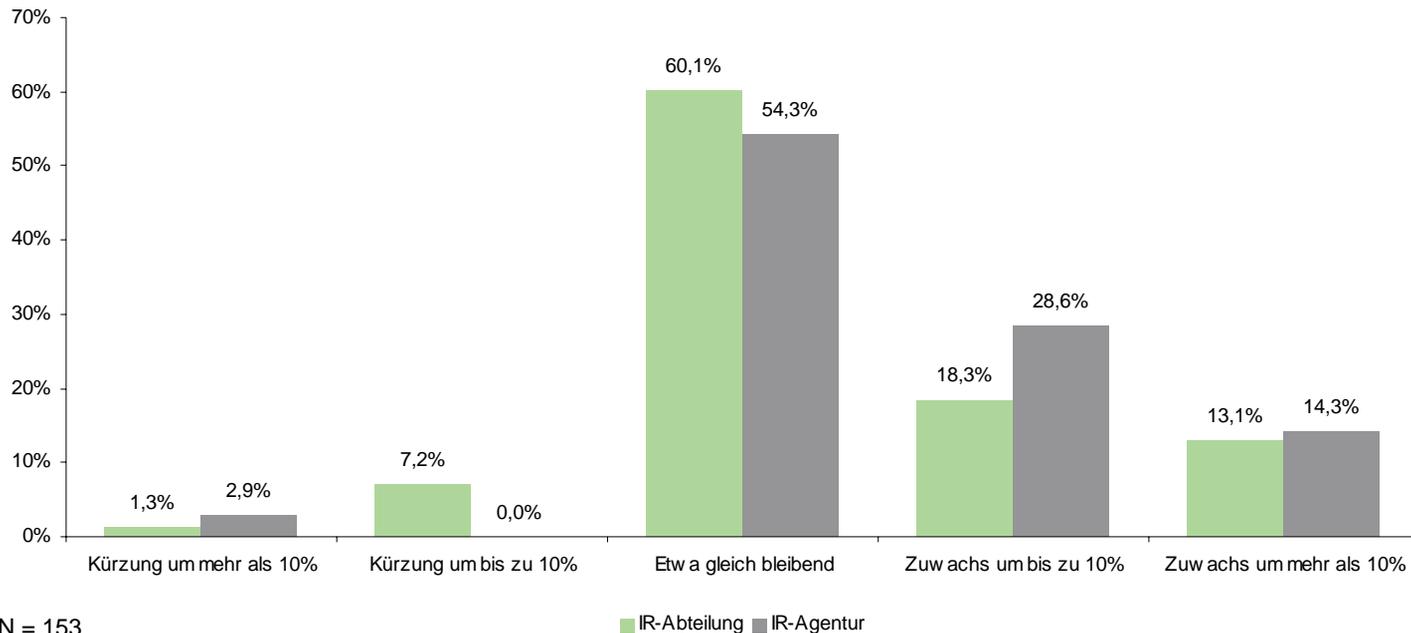
Angaben in Prozent

## Ergebnisse

# Budget- und Honorarentwicklung

## Ergebnisse: Budget- und Honorarentwicklung

**Wie hat sich Ihr Budget im Jahr 2008 gegenüber 2007 entwickelt bzw. wird sich dies demnächst entwickeln? (IR-Abteilungen) Wie hat sich Ihre Honorar-Umsatzplanung im Jahr 2008 gegenüber 2007 entwickelt bzw. wird sich diese demnächst entwickeln? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 153

IR-Agenturen: N = 35

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Budgets

**Wie wird sich das tatsächliche IR-Budget im Laufe des Jahres 2007 gegenüber der ursprünglichen Planung in Ihrem Unternehmen verändern?**

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	153	152	29	33	22	16	27	25
Zuwachs um mehr als 10%	13,1%	13,2%	10,3%	21,2%	9,1%	18,8%	7,4%	12,0%
Zuwachs um bis zu 10%	18,3%	18,4%	17,2%	9,1%	27,3%	12,5%	29,6%	15,0%
Etwa gleich bleibend	60,1%	60,5%	62,1%	60,6%	69,1%	56,3%	59,3%	64,0%
Kürzung um bis zu 10%	7,2%	6,6%	10,3%	3,0%	4,5%	12,5%	3,7%	8,0%
Kürzung um mehr als 10%	1,3%	1,3%	0,0%	6,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Budgets

**Wie wird sich das tatsächliche IR-Budget im Laufe des Jahres 2007 gegenüber der ursprünglichen Planung in Ihrem Unternehmen verändern?**

	Gesamt	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung							
		Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	153	151	42	27	13	25	16	9	19
Zuwachs um mehr als 10%	13,1%	13,2%	16,7%	7,4%	15,4%	16,0%	0,0%	22,2%	15,8%
Zuwachs um bis zu 10%	18,3%	18,5%	13,0%	11,1%	15,4%	8,0%	12,5%	33,3%	42,1%
Etwa gleich bleibend	60,1%	60,3%	54,8%	74,1%	69,2%	68,0%	75,0%	33,3%	36,8%
Kürzung um bis zu 10%	7,2%	6,6%	9,5%	7,4%	0,0%	4,0%	6,3%	11,1%	5,3%
Kürzung um mehr als 10%	1,3%	1,3%	0,0%	0,0%	0,0%	4,0%	6,3%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

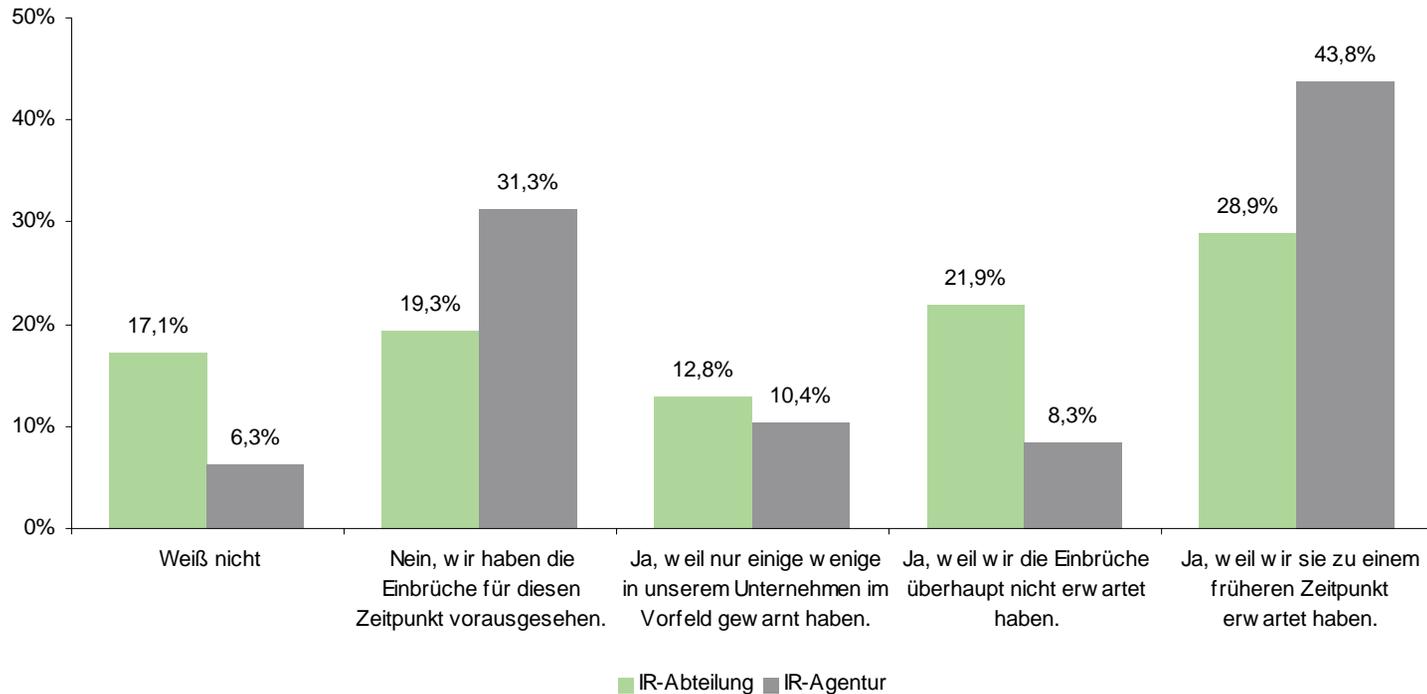
\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse

# Aktuelle Fragen zum Börsensturm

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Haben Sie die starken Börsenkurseinbrüche am 21./22. Januar 2008 überrascht?



IR-Abteilungen: N = 187

IR-Agenturen: N = 48

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Haben Sie die starken Börsenkurseinbrüche am 21./22. Januar 2008 überrascht?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	187	153	29	33	23	16	27	25
Ja, weil wir sie zu einem früheren Zeitpunkt erwartet haben.	28,9%	32,0%	20,7%	36,4%	30,4%	43,8%	40,7%	24,0%
Ja, weil wir die Einbrüche überhaupt nicht erwartet haben.	21,9%	23,5%	24,1%	18,2%	30,4%	18,8%	29,6%	20,0%
Ja, weil nur einige wenige in unserem Unternehmen im Vorfeld gewarnt haben.	12,8%	13,1%	13,8%	12,1%	8,7%	6,3%	11,1%	24,0%
Nein, wir haben die Einbrüche für diesen Zeitpunkt vorausgesehen.	19,3%	17,6%	20,7%	15,2%	21,7%	12,5%	14,8%	20,0%
Weiß nicht	17,1%	13,7%	20,7%	18,2%	8,7%	18,8%	3,7%	12,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Haben Sie die starken Börsenkurseinbrüche am 21./22. Januar 2008 überrascht?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	187	152	43	27	13	25	16	9	19
Ja, weil wir sie zu einem früheren Zeitpunkt erwartet haben.	28,9%	31,6%	18,6%	29,6%	46,2%	40,0%	31,3%	11,1%	52,6%
Ja, weil wir die Einbrüche überhaupt nicht erwartet haben.	21,9%	23,7%	25,6%	29,6%	7,7%	20,0%	18,8%	33,3%	26,3%
Ja, weil nur einige wenige in unserem Unternehmen im Vorfeld gewarnt haben.	12,8%	13,2%	14,0%	11,1%	23,1%	4,0%	25,0%	11,1%	10,5%
Nein, wir haben die Einbrüche für diesen Zeitpunkt vorausgesehen.	19,3%	17,8%	20,5%	11,1%	23,1%	24,0%	18,8%	22,2%	5,3%
Weiß nicht	17,1%	13,8%	20,9%	18,5%	0,0%	12,0%	6,3%	22,2%	5,3%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

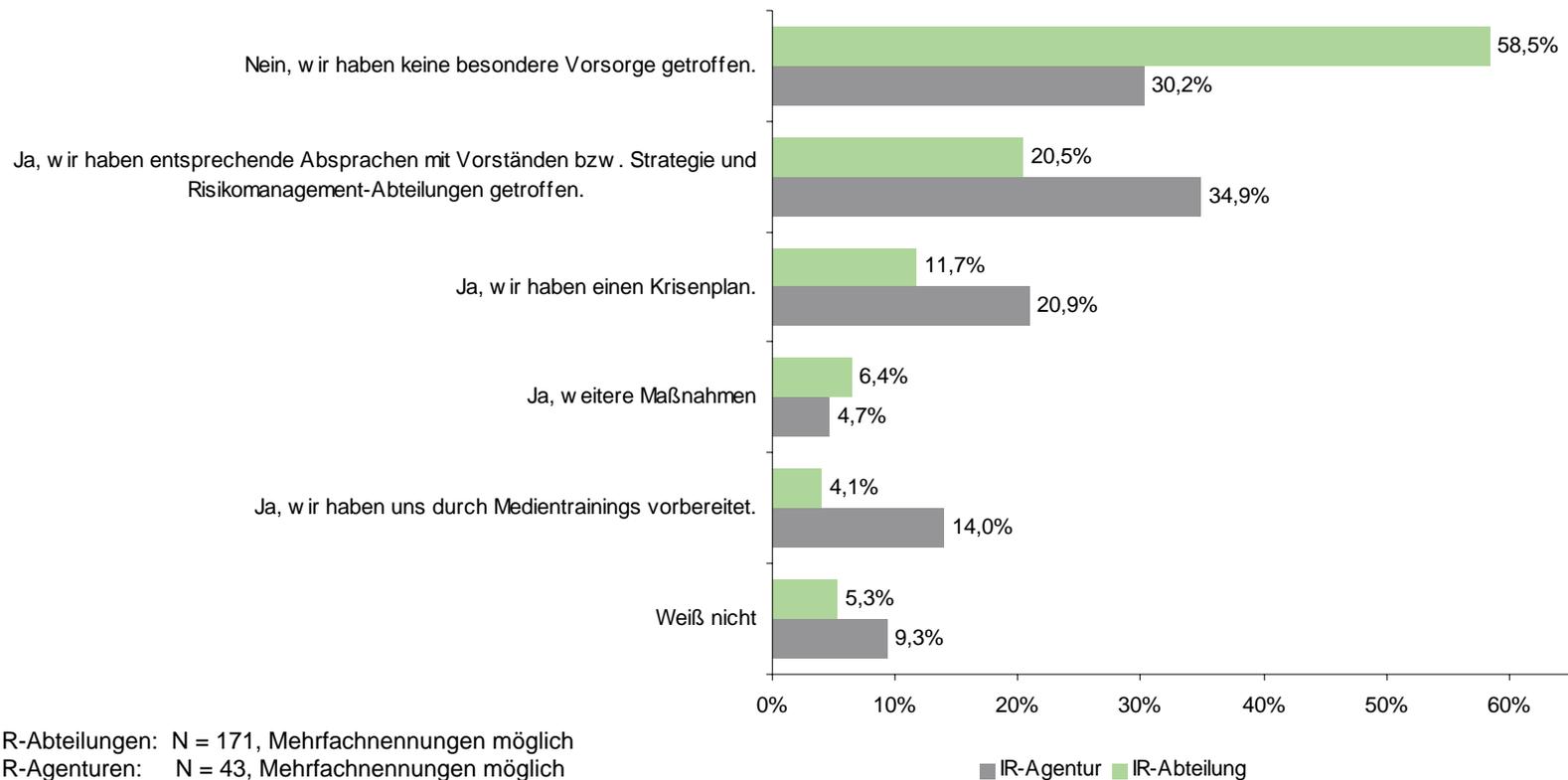
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Hatten Sie eine Vorsorge für Kurseinbrüche Ihres Unternehmens getroffen?



IR-Abteilungen: N = 171, Mehrfachnennungen möglich

IR-Agenturen: N = 43, Mehrfachnennungen möglich

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

**Hatten Sie eine Vorsorge für Kurseinbrüche Ihres Unternehmens getroffen?**

**Weitere Nennungen von IR-Abteilungen:**

- **Hintergrundgespräche**
- **Kommunikation**
- **Kommunikationsplan zu Makrokrisen**
- **Starke Aktionärsbasis**
- **Bilanzposition gehedged**

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Hatten Sie eine Vorsorge für Kurseinbrüche Ihres Unternehmens getroffen?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	171	152	29	33	23	16	26	25
Nein, wir haben keine besondere Vorsorge getroffen.	58,5%	59,9%	62,1%	57,0%	56,5%	56,3%	65,4%	60,0%
Ja, wir haben entsprechende Absprachen mit Vorständen bzw. Strategie und Risikomanagement-Abteilungen getroffen.	20,5%	20,4%	10,3%	33,3%	13,0%	37,5%	7,7%	24,0%
Ja, wir haben einen Krisenplan.	11,7%	11,8%	17,2%	9,1%	8,7%	6,3%	19,2%	8,0%
Ja, wir haben uns durch Medientrainings vorbereitet.	4,1%	3,9%	0,0%	6,1%	8,7%	0,0%	3,8%	4,0%
Ja, weitere Maßnahmen	6,4%	6,6%	6,9%	6,1%	4,3%	0,0%	7,7%	12,0%
Weiß nicht	5,3%	3,3%	3,4%	3,0%	8,7%	0,0%	0,0%	4,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Hatten Sie eine Vorsorge für Kurseinbrüche Ihres Unternehmens getroffen?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	171	151	43	27	13	25	15	9	19
Nein, wir haben keine besondere Vorsorge getroffen.	58,5%	59,6%	60,8%	66,7%	53,8%	60,0%	40,0%	66,7%	63,2%
Ja, wir haben entsprechende Absprachen mit Vorständen bzw. Strategie und Risikomanagement-Abteilungen getroffen.	20,5%	20,5%	27,9%	7,4%	23,1%	24,0%	33,3%	11,1%	10,5%
Ja, wir haben einen Krisenplan.	11,7%	11,9%	7,0%	14,8%	7,7%	8,0%	13,3%	11,1%	26,3%
Ja, wir haben uns durch Medientrainings vorbereitet.	4,1%	4,0%	4,7%	0,0%	7,7%	8,0%	6,7%	0,0%	0,0%
Ja, weitere Maßnahmen	6,4%	6,6%	9,3%	7,4%	15,4%	4,0%	0,0%	11,1%	0,0%
Weiß nicht	5,3%	3,3%	2,3%	3,7%	7,7%	0,0%	13,3%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

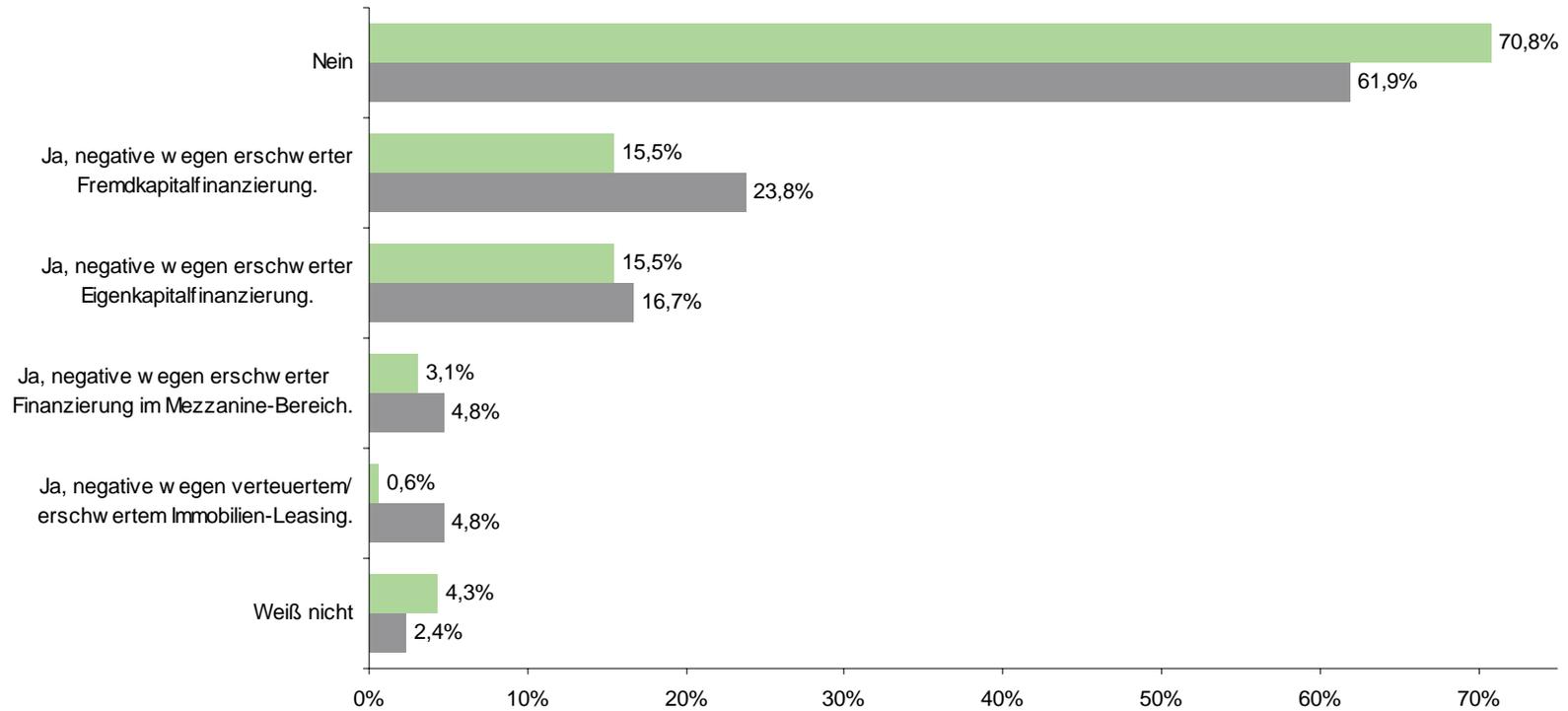
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Rechnen Sie mit Rückwirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens?



IR-Abteilungen: N = 161, Mehrfachnennungen möglich  
IR-Agenturen: N = 42, Mehrfachnennungen möglich

■ IR-Agentur ■ IR-Abteilung

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Rechnen Sie mit Rückwirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	161	151	29	33	23	16	26	24
Nein	70,8%	71,5%	58,6%	72,7%	82,6%	81,3%	76,9%	62,5%
Ja, negative wegen erschwelter Fremdkapitalfinanzierung.	15,5%	15,9%	24,1%	21,2%	8,7%	6,3%	7,7%	20,8%
Ja, negative wegen erschwelter Eigenkapitalfinanzierung.	15,5%	15,9%	17,2%	12,1%	8,7%	6,3%	19,2%	29,2%
Ja, negative wegen erschwelter Finanzierung im Mezzanine-Bereich.	3,1%	2,6%	3,4%	3,0%	0,0%	0,0%	0,0%	8,3%
Ja, negative wegen verteuertem/ erschwertem Immobilien-Leasing.	0,6%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	4,2%
Weiß nicht	4,3%	3,3%	10,3%	0,0%	0,0%	6,3%	0,0%	4,2%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Rechnen Sie mit Rückwirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens?

	Gesamt	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung							
		Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	161	150	43	26	13	25	15	9	19
Nein	70,8%	71,3%	65,1%	65,4%	69,2%	76,0%	80,0%	88,9%	73,7%
Ja, negative wegen erschwelter Fremdkapitalfinanzierung.	15,5%	16,0%	23,3%	11,5%	15,4%	12,0%	6,7%	11,1%	21,1%
Ja, negative wegen erschwelter Eigenkapitalfinanzierung.	15,5%	16,0%	18,3%	23,1%	23,1%	18,0%	6,7%	11,1%	10,5%
Ja, negative wegen erschwelter Finanzierung im Mezzanine-Bereich.	3,1%	2,7%	0,0%	0,0%	15,4%	4,0%	0,0%	11,1%	0,0%
Ja, negative wegen verteuertem/erschwertem Immobilien-Leasing.	0,6%	0,7%	0,0%	3,8%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Weiß nicht	4,3%	3,3%	4,7%	0,0%	7,7%	0,0%	6,7%	0,0%	5,3%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

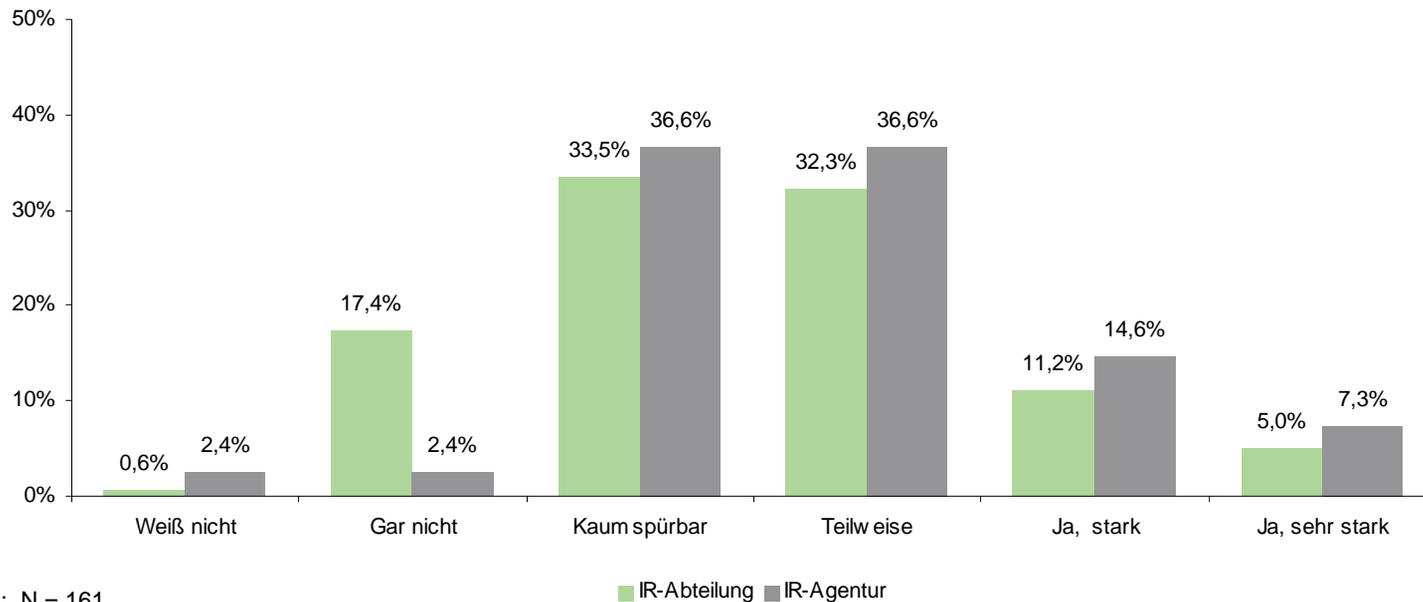
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

**Beobachten Sie einen Vertrauensschwund durch den Börsensturm bei Ihren Investoren? (IR-Abteilungen) Beobachten Sie einen Vertrauensschwund durch den Börsensturm bei den Investoren der von Ihnen betreuten Börsenunternehmen? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 161

IR-Agenturen: N = 41

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Beobachten Sie einen Vertrauensschwund durch den Börsensturm bei Ihren Investoren?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	161	152	29	33	23	16	27	24
Ja, sehr stark	5,0%	4,6%	3,4%	6,1%	4,3%	0,0%	11,1%	0,0%
Ja, stark	11,2%	11,2%	20,7%	8,1%	8,7%	6,3%	7,4%	12,5%
Teilweise	32,3%	32,9%	37,9%	30,3%	17,4%	68,8%	29,6%	25,0%
Kaum spürbar	33,5%	34,2%	20,7%	45,5%	39,1%	25,0%	40,7%	29,2%
Gar nicht	17,4%	16,4%	17,2%	9,1%	26,1%	0,0%	11,1%	33,3%
Weiß nicht	0,6%	0,7%	0,0%	0,0%	4,3%	0,0%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Beobachten Sie einen Vertrauensschwund durch den Börsensturm bei Ihren Investoren?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	161	151	43	27	13	25	15	9	19
Ja, sehr stark	5,0%	4,6%	2,3%	11,1%	0,0%	4,0%	6,7%	0,0%	5,3%
Ja, stark	11,2%	11,3%	9,3%	22,2%	15,4%	8,0%	0,0%	11,1%	10,5%
Teilweise	32,3%	33,1%	34,9%	44,4%	46,2%	32,0%	20,0%	22,2%	21,1%
Kaum spürbar	33,5%	33,8%	34,9%	7,4%	30,8%	48,0%	46,7%	44,4%	36,8%
Gar nicht	17,4%	16,6%	18,6%	14,8%	0,0%	8,0%	26,7%	22,2%	26,3%
Weiß nicht	0,6%	0,7%	0,0%	0,0%	7,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

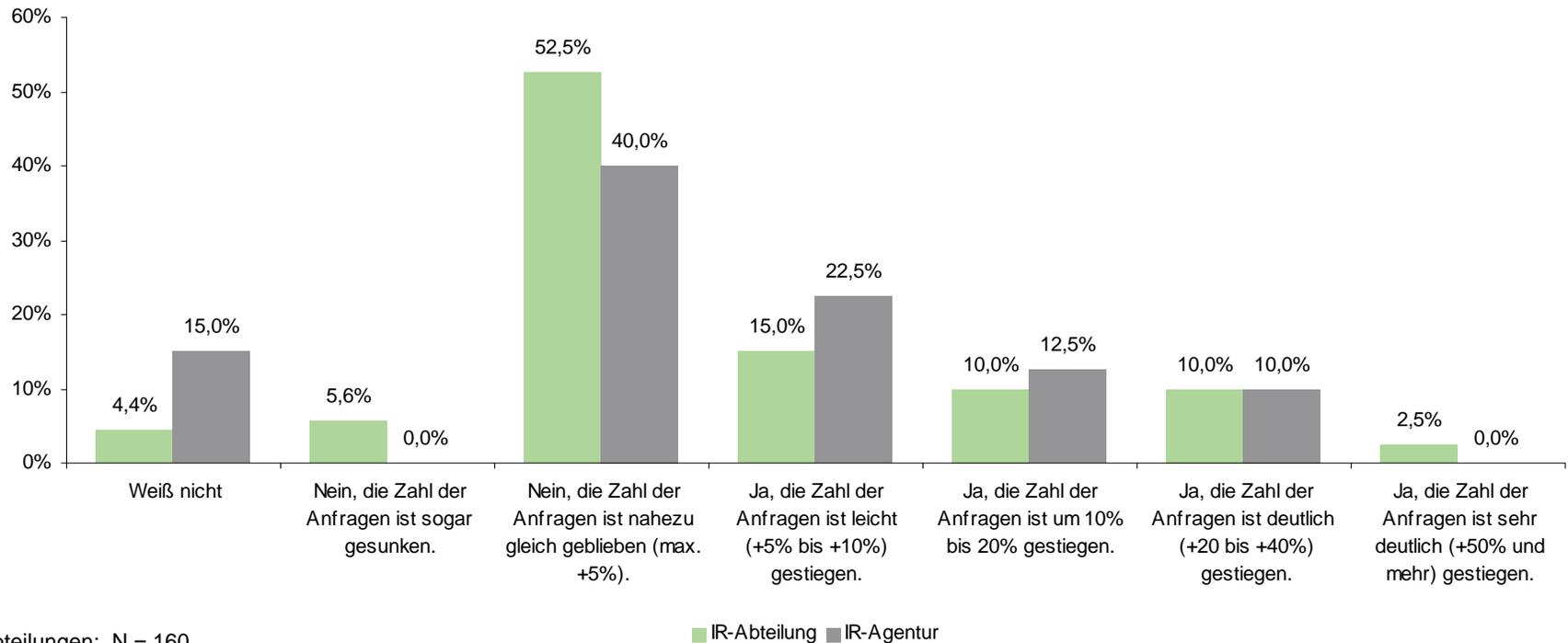
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

**Hat sich die Zahl der Aktionärsanfragen mit dem Börsensturm erhöht? (IR-Abteilungen)**  
**Hat sich die Zahl der Aktionärsanfragen bei den von Ihnen betreuten Unternehmen mit dem Börsensturm erhöht? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 160

IR-Agenturen: N = 40

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Hat sich die Zahl der Aktionärsanfragen mit dem Börsensturm erhöht?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	160	153	29	33	23	16	27	25
Ja, die Zahl der Anfragen ist sehr deutlich (+50% und mehr) gestiegen.	2,5%	2,0%	6,9%	0,0%	0,0%	0,0%	3,7%	0,0%
Ja, die Zahl der Anfragen ist deutlich (+20 bis +40%) gestiegen.	10,0%	10,5%	13,8%	0,0%	8,7%	12,5%	7,4%	24,0%
Ja, die Zahl der Anfragen ist um 10% bis 20% gestiegen.	10,0%	10,5%	10,3%	12,1%	4,3%	18,8%	14,8%	4,0%
Ja, die Zahl der Anfragen ist leicht (+5% bis +10%) gestiegen.	15,0%	15,0%	6,9%	24,2%	0,0%	12,5%	25,9%	16,0%
Nein, die Zahl der Anfragen ist nahezu gleich geblieben (max. +5%).	52,5%	52,9%	48,3%	51,5%	78,3%	56,3%	44,4%	44,0%
Nein, die Zahl der Anfragen ist sogar gesunken.	5,6%	5,9%	10,3%	9,1%	4,3%	0,0%	0,0%	8,0%
Weiß nicht	4,4%	3,3%	3,4%	3,0%	4,3%	0,0%	3,7%	4,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Hat sich die Zahl der Aktionärsanfragen mit dem Börsensturm erhöht?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	160	152	43	27	13	25	16	9	19
Ja, die Zahl der Anfragen ist sehr deutlich (+50% und mehr) gestiegen.	2,5%	2,0%	0,0%	3,7%	0,0%	4,0%	0,0%	0,0%	5,3%
Ja, die Zahl der Anfragen ist deutlich (+20 bis +40%) gestiegen.	10,0%	10,5%	16,3%	7,4%	23,1%	4,0%	0,0%	22,2%	5,3%
Ja, die Zahl der Anfragen ist um 10% bis 20% gestiegen.	10,0%	10,5%	14,0%	14,8%	7,7%	4,0%	12,5%	0,0%	10,5%
Ja, die Zahl der Anfragen ist leicht (+5% bis +10%) gestiegen.	15,0%	14,5%	20,9%	18,5%	15,4%	12,0%	6,3%	11,1%	5,3%
Nein, die Zahl der Anfragen ist nahezu gleich geblieben (max. +5%).	52,5%	53,3%	34,9%	44,4%	53,8%	68,0%	75,0%	55,6%	68,4%
Nein, die Zahl der Anfragen ist sogar gesunken.	5,6%	5,9%	14,0%	7,4%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	9,3%
Weiß nicht	4,4%	3,3%	0,0%	3,7%	0,0%	8,0%	6,3%	11,1%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

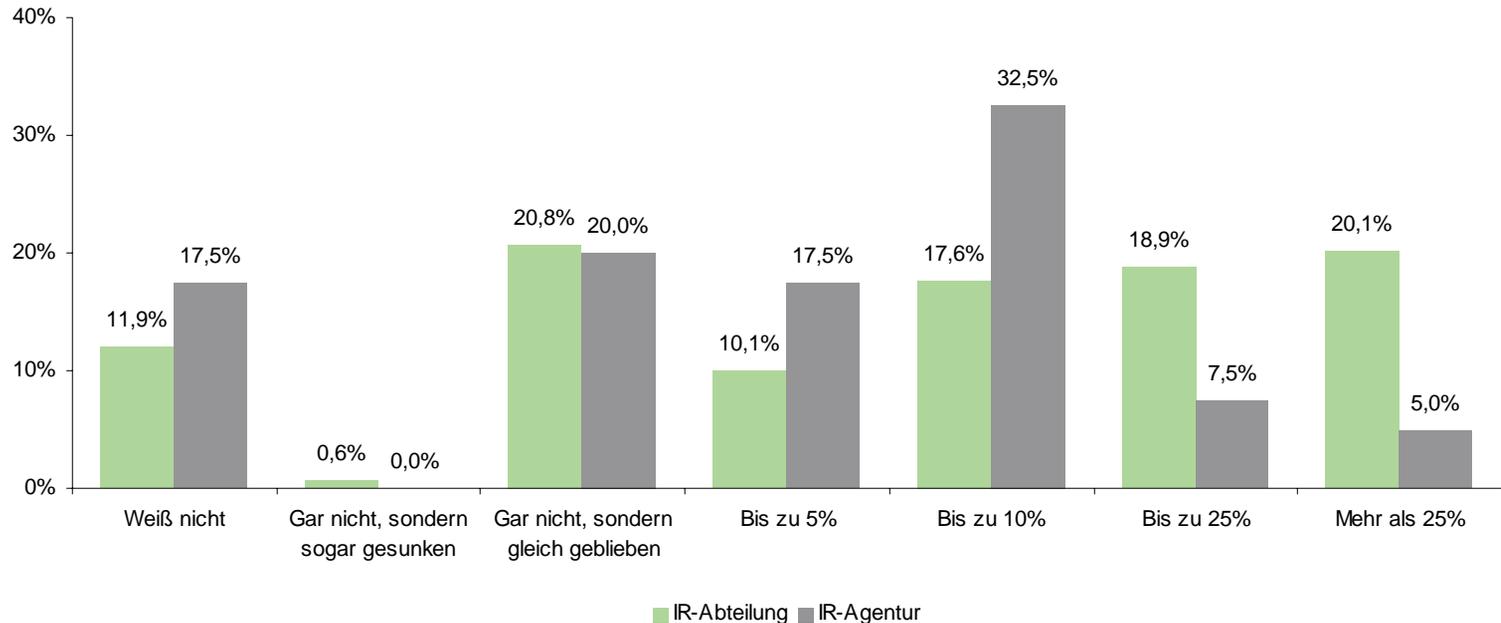
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

**Das TUG ist mittlerweile gut ein Jahr in Kraft. Wie stark ist seitdem die Anzahl Ihrer Pflichtmitteilungen gestiegen? (IR-Abteilungen) Wie stark ist seitdem die Anzahl der Pflichtmitteilungen Ihrer Kunden gestiegen? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 159  
IR-Agenturen: N = 40

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Das TUG ist mittlerweile gut ein Jahr in Kraft. Wie stark ist seitdem die Anzahl Ihrer Pflichtmitteilungen gestiegen?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	159	153	29	33	23	16	27	25
Mehr als 25%	20,1%	19,6%	6,9%	18,2%	13,0%	12,5%	33,3%	32,0%
Bis zu 25%	18,9%	19,6%	17,2%	21,2%	17,4%	37,5%	14,8%	16,0%
Bis zu 10%	17,6%	17,6%	24,1%	9,1%	13,0%	12,5%	29,6%	18,0%
Bis zu 5%	10,1%	10,5%	10,3%	12,1%	17,4%	12,5%	3,7%	8,0%
Gar nicht, sondern gleich geblieben	20,8%	20,9%	20,7%	33,3%	26,1%	18,8%	7,4%	16,0%
Gar nicht, sondern sogar gesunken	0,6%	0,7%	0,0%	0,0%	4,3%	0,0%	0,0%	0,0%
Weiß nicht	11,9%	11,1%	20,7%	6,1%	8,7%	6,3%	11,1%	12,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Das TUG ist mittlerweile gut ein Jahr in Kraft. Wie stark ist seitdem die Anzahl Ihrer Pflichtmitteilungen gestiegen?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	159	152	43	27	13	25	16	9	19
Mehr als 25%	20,1%	19,7%	18,6%	14,8%	15,4%	8,0%	12,5%	33,3%	47,4%
Bis zu 25%	18,9%	19,7%	23,3%	22,2%	23,1%	20,0%	12,5%	11,1%	15,8%
Bis zu 10%	17,6%	17,8%	16,3%	22,2%	38,5%	20,0%	0,0%	22,2%	10,5%
Bis zu 5%	10,1%	10,5%	9,3%	18,5%	7,7%	16,0%	12,5%	0,0%	0,0%
Gar nicht, sondern gleich geblieben	20,8%	20,4%	27,9%	11,1%	0,0%	16,0%	43,8%	22,2%	15,8%
Gar nicht, sondern sogar gesunken	0,6%	0,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	6,3%	0,0%	0,0%
Weiß nicht	11,9%	11,2%	4,7%	11,1%	15,4%	20,0%	12,5%	11,1%	18,5%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

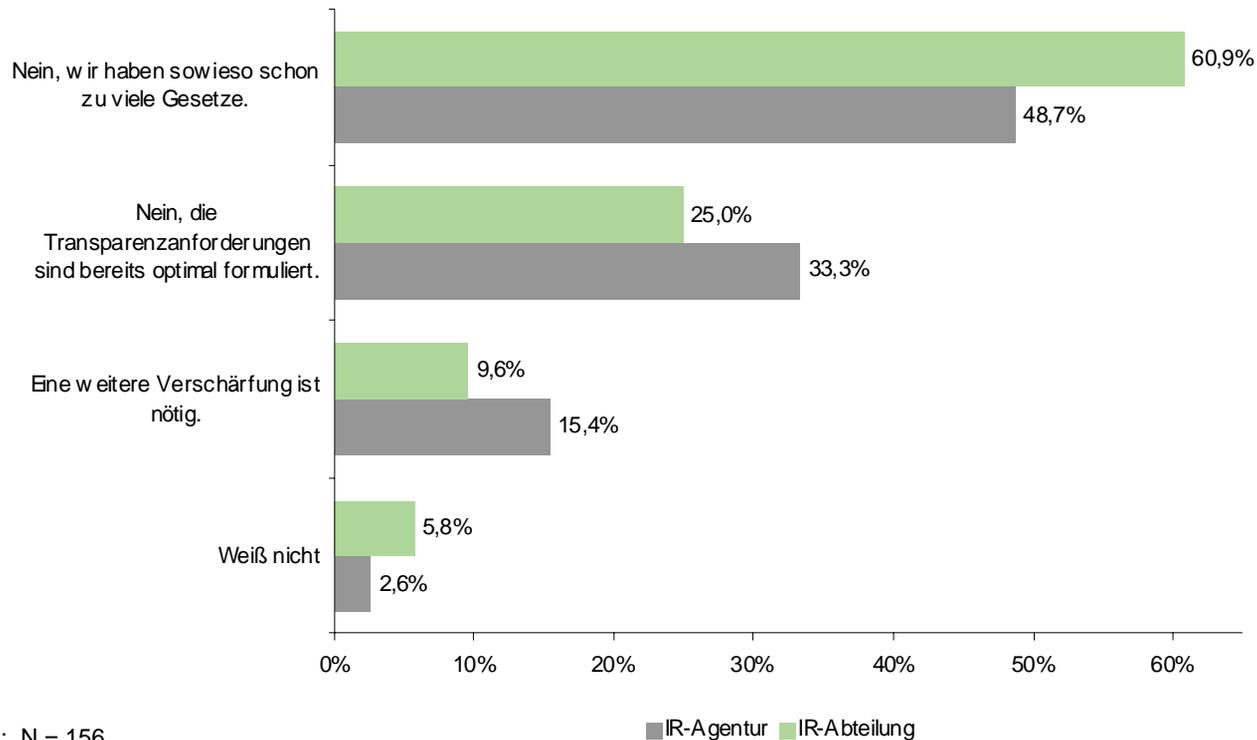
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Befürworten Sie eine Veränderung in den Transparenzanforderungen?



IR-Abteilungen: N = 156  
IR-Agenturen: N = 39

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Befürworten Sie eine Veränderung in den Transparenzanforderungen?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	156	153	29	33	23	16	27	25
Nein, wir haben sowieso schon zu viele Gesetze.	60,9%	61,4%	69,0%	57,6%	65,2%	37,5%	63,0%	68,0%
Nein, die Transparenzanforderungen sind bereits optimal formuliert.	25,0%	25,5%	17,2%	24,2%	17,4%	37,5%	29,6%	32,0%
Eine weitere Verschärfung ist nötig.	9,6%	9,2%	3,4%	12,1%	6,7%	18,8%	11,1%	4,0%
Weiß nicht	5,8%	5,2%	10,3%	6,1%	8,7%	6,3%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Befürworten Sie eine Veränderung in den Transparenzanforderungen?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	156	152	43	27	13	25	16	9	19
Nein, wir haben sowieso schon zu viele Gesetze.	60,9%	61,2%	65,1%	48,1%	30,8%	68,0%	75,0%	77,8%	63,2%
Nein, die Transparenzanforderungen sind bereits optimal formuliert.	25,0%	25,7%	20,9%	33,3%	30,8%	28,0%	12,5%	22,2%	31,6%
Eine weitere Verschärfung ist nötig.	9,6%	9,2%	11,6%	7,4%	23,1%	0,0%	6,3%	0,0%	5,3%
Weiß nicht	5,8%	5,3%	4,7%	11,1%	15,4%	0,0%	6,3%	0,0%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

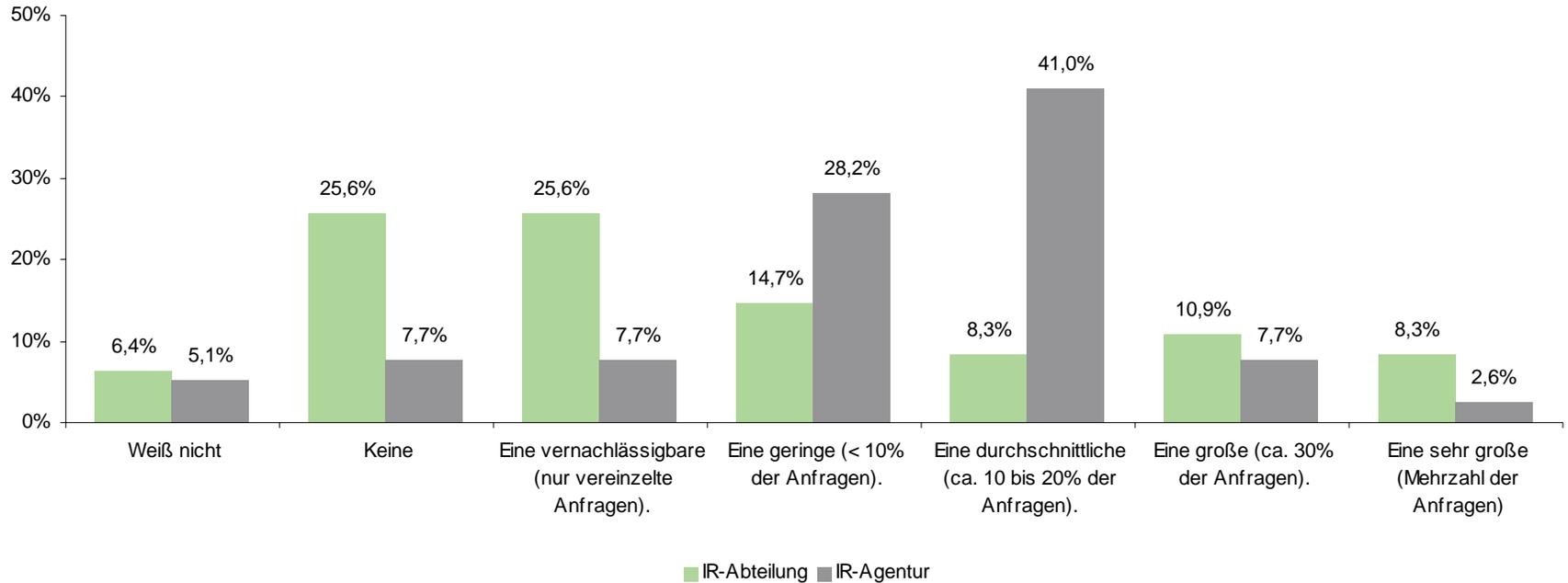
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Welche Rolle spielt bei Investorenanfragen derzeit das Thema „Subprime“?



IR-Abteilungen: N = 156  
IR-Agenturen: N = 39

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Welche Rolle spielt bei Investorenanfragen derzeit das Thema „Subprime“?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	156	153	29	33	23	16	27	25
Eine sehr große (Mehrzahl der Anfragen)	8,3%	7,2%	13,8%	0,0%	13,0%	0,0%	11,1%	4,0%
Eine große (ca. 30% der Anfragen).	10,9%	11,1%	17,2%	6,1%	8,7%	18,8%	7,4%	12,0%
Eine durchschnittliche (ca. 10 bis 20% der Anfragen).	8,3%	8,5%	8,9%	12,1%	4,3%	6,3%	7,4%	12,0%
Eine geringe (< 10% der Anfragen).	14,7%	15,0%	10,3%	12,1%	17,4%	6,3%	11,1%	32,0%
Eine vernachlässigbare (nur vereinzelte Anfragen).	25,6%	26,1%	20,7%	30,3%	21,7%	25,0%	40,7%	16,0%
Keine	25,6%	25,5%	24,1%	39,4%	21,7%	37,5%	14,8%	16,0%
Weiß nicht	6,4%	6,5%	6,3%	0,0%	13,0%	6,3%	7,4%	8,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Welche Rolle spielt bei Investorenanfragen derzeit das Thema „Subprime“?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	156	152	43	27	13	25	16	9	19
Eine sehr große (Mehrzahl der Anfragen)	8,3%	7,2%	8,3%	11,1%	15,4%	4,0%	8,3%	0,0%	0,0%
Eine große (ca. 30% der Anfragen).	10,9%	11,2%	7,0%	22,2%	7,7%	16,0%	0,0%	22,2%	5,3%
Eine durchschnittliche (ca. 10 bis 20% der Anfragen).	8,3%	8,6%	8,3%	7,4%	0,0%	16,0%	12,5%	0,0%	5,3%
Eine geringe (< 10% der Anfragen).	14,7%	15,1%	18,6%	14,8%	15,4%	12,0%	12,5%	0,0%	21,1%
Eine vernachlässigbare (nur vereinzelt Anfragen).	25,6%	26,3%	25,6%	14,8%	53,8%	12,0%	31,3%	44,4%	31,6%
Keine	25,6%	25,0%	23,3%	22,2%	7,7%	32,0%	31,3%	22,2%	31,6%
Weiß nicht	6,4%	6,6%	7,0%	7,4%	0,0%	8,0%	8,3%	11,1%	5,3%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

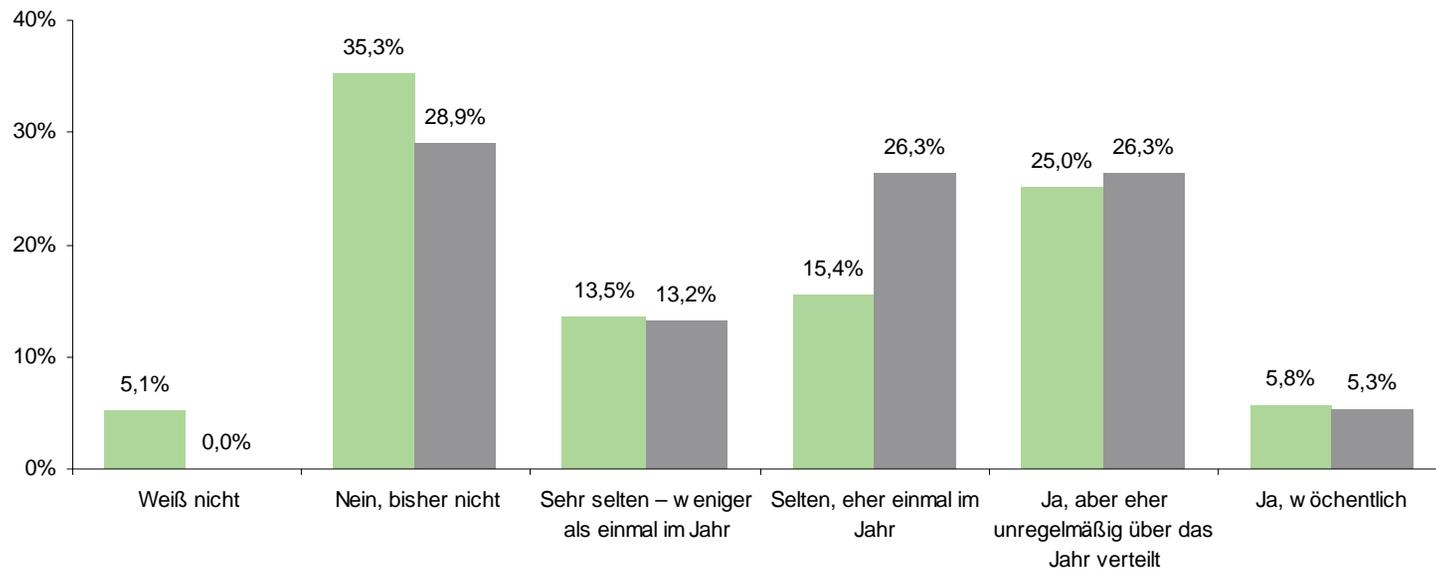
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

**Werden Ihnen regelmäßig Fragen zum Rating Ihres Unternehmens oder Ihrer Finanzprodukte (Anleihen) gestellt? (IR-Abteilungen) Werden Ihnen regelmäßig Fragen zum Rating Ihrer Kunden bzw. der Finanzprodukte (Anleihen) Ihrer Kunden gestellt? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 156  
IR-Agenturen: N = 38

■ IR-Abteilung ■ IR-Agentur

Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Werden Ihnen regelmäßig Fragen zum Rating Ihres Unternehmens oder Ihrer Finanzprodukte (Anleihen) gestellt?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	156	153	29	33	23	16	27	25
Ja, wöchentlich	5,8%	4,6%	3,4%	3,0%	0,0%	0,0%	7,4%	12,0%
Ja, aber eher unregelmäßig über das Jahr verteilt	25,0%	25,5%	27,6%	36,4%	8,7%	18,8%	22,2%	32,0%
Selten, eher einmal im Jahr	15,4%	15,7%	10,3%	18,2%	17,4%	6,3%	14,8%	24,0%
Sehr selten – weniger als einmal im Jahr	13,5%	13,7%	10,3%	9,1%	17,4%	18,8%	11,1%	20,0%
Nein, bisher nicht	35,3%	35,3%	37,9%	33,3%	47,8%	50,0%	40,7%	8,0%
Weiß nicht	5,1%	5,2%	10,3%	0,0%	8,7%	6,3%	3,7%	4,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse – IR-Abteilungen: Aktuelle Fragen zum Börsensturm

### Werden Ihnen regelmäßig Fragen zum Rating Ihres Unternehmens oder Ihrer Finanzprodukte (Anleihen) gestellt?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	156	152	43	27	13	25	16	9	19
Ja, wöchentlich	5,8%	3,9%	4,7%	3,7%	15,4%	4,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Ja, aber eher unregelmäßig über das Jahr verteilt	25,0%	25,7%	20,9%	48,1%	23,1%	32,0%	25,0%	0,0%	10,5%
Selten, eher einmal im Jahr	15,4%	15,8%	23,3%	7,4%	0,0%	20,0%	12,5%	22,2%	15,8%
Sehr selten – weniger als einmal im Jahr	13,5%	13,8%	16,3%	11,1%	15,4%	12,0%	6,3%	22,2%	15,8%
Nein, bisher nicht	35,3%	35,5%	34,0%	25,9%	38,5%	28,0%	43,8%	44,4%	47,4%
Weiß nicht	5,1%	5,3%	0,0%	3,7%	7,7%	4,0%	12,5%	11,1%	10,5%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

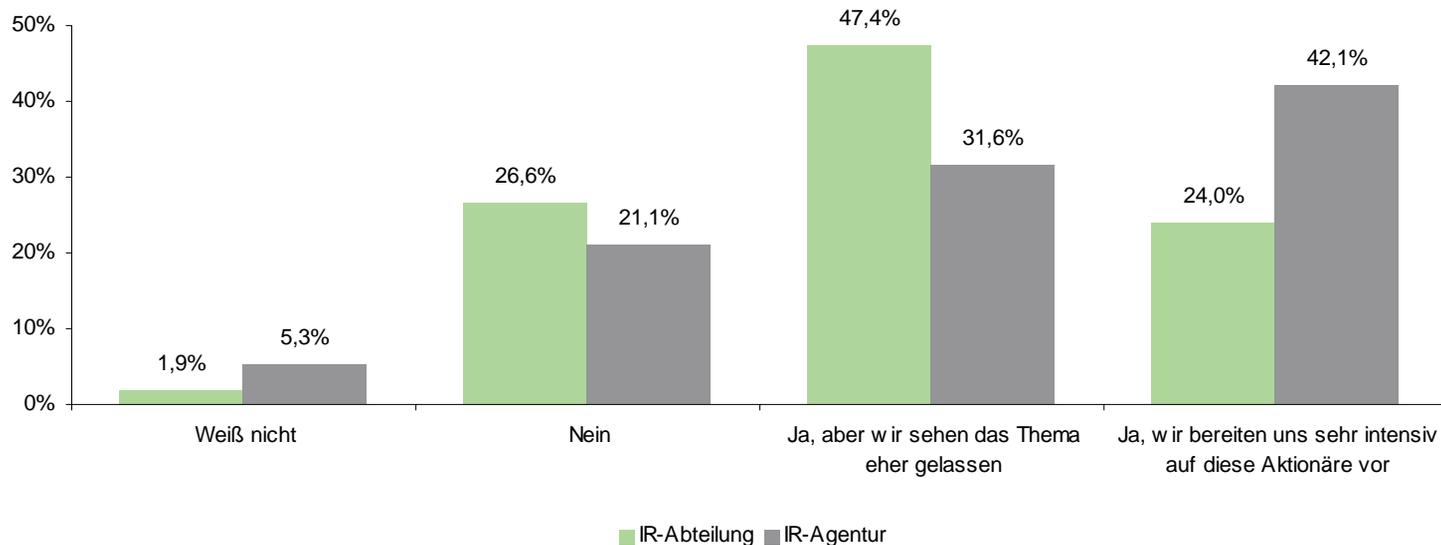
## Ergebnisse

### **Aktuelle Fragen zu räuberischen Aktionären\* bzw. Berufsaktionären**

\* Bezeichnung gem. BGH Urteil II ZR 299/90 vom 14.5.92 für solche Aktionäre, die unter Hauptmannschaft von Anwälten aktienrechtliche Anfechtungsklagen anstrengen und dadurch die Unternehmenspolitik einer Aktiengesellschaft erheblich stören, um anschließend die Klage gegen eine erhebliche finanzielle Abfindung zurückzunehmen.

## Ergebnisse: Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

**Sind „räuberische Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionäre“ ein relevantes Thema bei der Vorbereitung Ihrer nächsten Hauptversammlung? (IR-Abteilungen)** **Sind „räuberische Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionäre“ ein relevantes Thema bei der Vorbereitung der Hauptversammlungen Ihrer Kunden? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 154

IR-Agenturen: N = 38

Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Sind „räuberische Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionäre“ ein relevantes Thema bei der Vorbereitung Ihrer nächsten Hauptversammlung?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	154	152	29	33	23	16	26	25
Ja, wir bereiten uns sehr intensiv auf diese Aktionäre vor	24,0%	23,7%	37,9%	30,3%	26,1%	18,8%	7,7%	16,0%
Ja, aber wir sehen das Thema eher gelassen	47,4%	48,0%	27,6%	60,6%	39,1%	56,3%	57,7%	48,0%
Nein	26,6%	26,3%	31,0%	9,1%	34,8%	25,0%	26,9%	36,0%
Weiß nicht	1,9%	2,0%	3,4%	0,0%	0,0%	0,0%	7,7%	0,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Sind „räuberische Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionäre“ ein relevantes Thema bei der Vorbereitung Ihrer nächsten Hauptversammlung?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	154	151	43	27	13	25	15	9	19
Ja, wir bereiten uns sehr intensiv auf diese Aktionäre vor	24,0%	23,8%	30,2%	22,2%	15,4%	28,0%	13,3%	22,2%	21,1%
Ja, aber wir sehen das Thema eher gelassen	47,4%	48,3%	48,8%	40,7%	61,5%	44,0%	46,7%	44,4%	57,9%
Nein	26,6%	25,8%	18,6%	37,0%	23,1%	28,0%	40,0%	22,2%	15,8%
Weiß nicht	1,9%	2,0%	2,3%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	11,1%	5,3%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

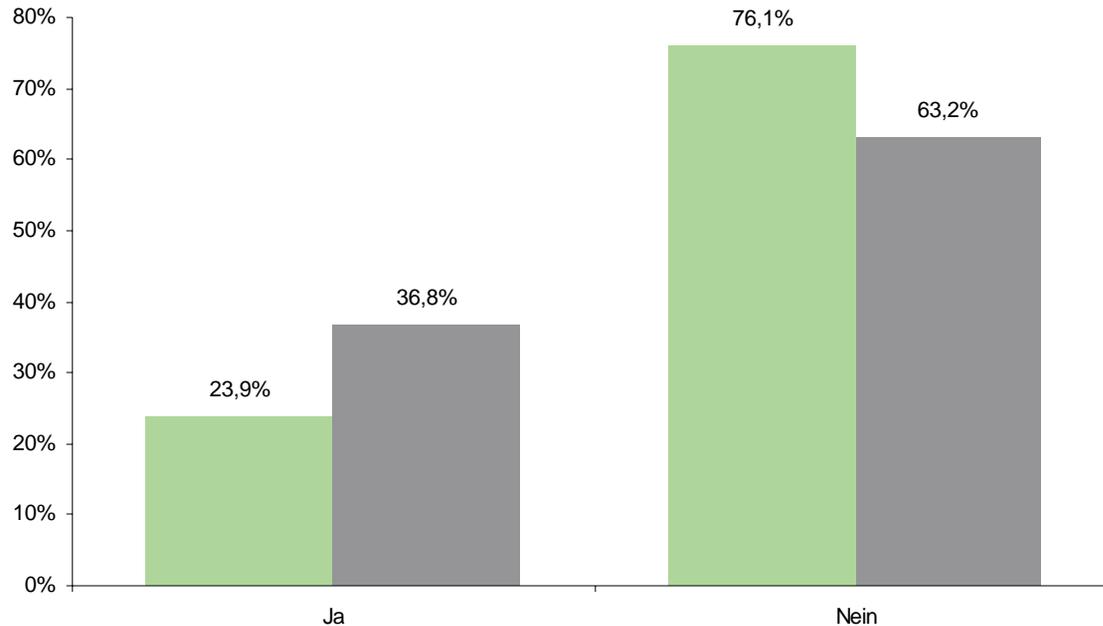
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

Haben „räuberische Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionäre“ seit der letzten Hauptversammlungssaison an Relevanz gewonnen?



IR-Abteilungen: N = 155  
IR-Agenturen: N = 38

■ IR-Abteilung ■ IR-Agentur

Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Haben „räuberische Aktionäre“ bzw. „Berufsaktionäre“ seit der letzten Hauptversammlungssaison an Relevanz gewonnen?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	155	153	29	33	23	16	27	25
Ja	23,9%	24,2%	34,5%	27,3%	21,7%	12,5%	25,9%	16,0%
Nein	76,1%	75,8%	65,5%	72,7%	78,3%	87,5%	74,1%	84,0%

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	155	152	43	27	13	25	16	9	19
Ja	23,9%	24,3%	20,9%	33,3%	15,4%	16,0%	18,8%	22,2%	42,1%
Nein	76,1%	75,7%	79,1%	66,7%	84,6%	84,0%	81,3%	77,8%	57,9%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

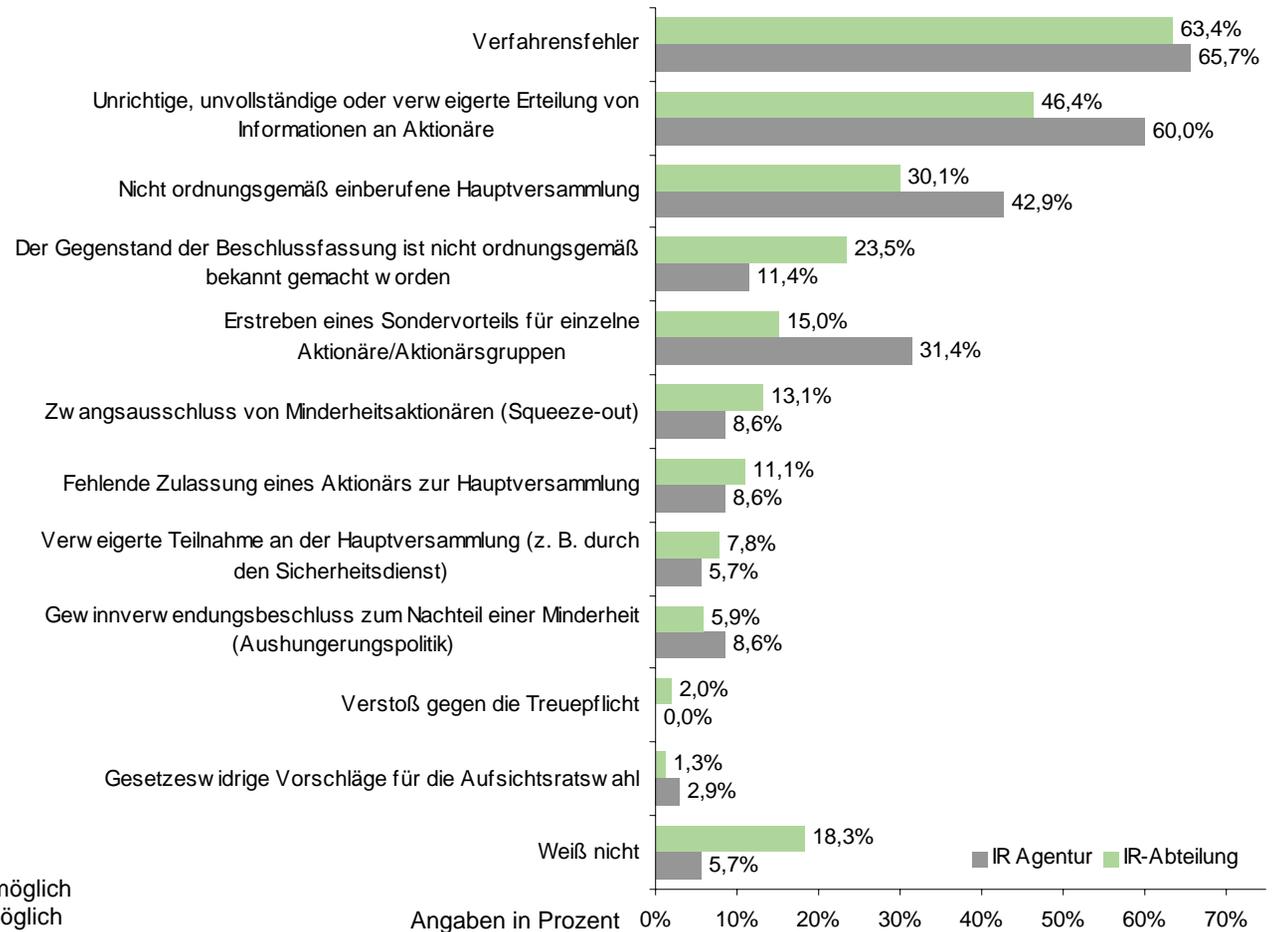
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Wo liegen die drei gefährlichsten Angriffspunkte für „räuberische Aktionäre“ aus Ihrer Sicht?



IR-Abteilungen: N = 153, Mehrfachnennungen möglich  
IR-Agenturen: N = 35, Mehrfachnennungen möglich

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Wo liegen die drei gefährlichsten Angriffspunkte für „räuberische Aktionäre“ aus Ihrer Sicht?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	153	152	29	32	23	16	27	25
Verfahrensfehler	63,4%	63,8%	62,1%	68,8%	69,6%	56,3%	55,6%	68,0%
Unrichtige, unvollständige oder verweigerter Erteilung von Informationen an Aktionäre	46,4%	46,7%	55,2%	50,0%	43,5%	37,5%	40,7%	48,0%
Nicht ordnungsgemäß einberufene Hauptversammlung	30,1%	30,3%	20,7%	31,3%	26,1%	50,0%	37,0%	24,0%
Der Gegenstand der Beschlussfassung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden	23,5%	23,7%	27,6%	37,5%	17,4%	18,8%	14,8%	20,0%
Erstreben eines Sondervorteils für einzelne Aktionäre/Aktionärsgruppen	15,0%	15,1%	34,5%	18,8%	8,7%	6,3%	3,7%	12,0%
Zwangsabschluss von Minderheitsaktionären (Squeeze-out)	13,1%	12,5%	20,7%	0,0%	8,7%	18,8%	11,1%	20,0%
Fehlende Zulassung eines Aktionärs zur Hauptversammlung	11,1%	10,5%	3,4%	3,1%	8,7%	18,8%	18,5%	16,0%
Verweigerter Teilnahme an der Hauptversammlung (z. B. durch den Sicherheitsdienst)	7,8%	7,9%	0,0%	3,1%	4,3%	25,0%	14,8%	8,0%
Gewinnverwendungsbeschluss zum Nachteil einer Minderheit (Aushungerungspolitik)	5,9%	5,3%	3,4%	9,4%	0,0%	6,3%	3,7%	8,0%
Verstoß gegen die Treuepflicht	2,0%	2,0%	3,4%	6,0%	0,0%	6,3%	7,4%	0,0%
Gesetzeswidrige Vorschläge für die Aufsichtsratswahl	1,3%	1,3%	0,0%	3,1%	4,3%	0,0%	0,0%	0,0%
Weiß nicht	18,3%	18,4%	17,2%	15,6%	26,1%	18,8%	19,6%	16,0%

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Wo liegen die drei gefährlichsten Angriffspunkte für „räuberische Aktionäre“ aus Ihrer Sicht?

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	153	151	43	27	13	24	16	9	19
Verfahrensfehler	63,4%	64,2%	58,1%	85,2%	53,8%	58,3%	68,8%	66,7%	57,9%
Unrichtige, unvollständige oder verweigerte Erteilung von Informationen an Aktionäre	46,4%	47,0%	46,5%	55,6%	38,5%	50,0%	31,3%	44,4%	52,6%
Nicht ordnungsgemäß einberufene Hauptversammlung	30,1%	30,5%	34,9%	25,9%	38,5%	33,3%	37,5%	33,3%	10,5%
Der Gegenstand der Beschlussfassung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden	23,5%	23,8%	32,6%	40,7%	15,4%	16,7%	18,8%	22,2%	0,0%
Erstreben eines Sondervorteils für einzelne Aktionäre/Aktionärsgruppen	15,0%	15,2%	9,3%	11,1%	7,7%	12,5%	18,8%	44,4%	26,3%
Zwangsausschluss von Minderheitsaktionären (Squeeze-out)	13,1%	12,6%	14,0%	3,7%	7,7%	16,7%	18,8%	11,1%	15,8%
Fehlende Zulassung eines Aktionärs zur Hauptversammlung	11,1%	10,6%	16,3%	3,7%	15,4%	12,5%	12,5%	0,0%	5,3%
Verweigerte Teilnahme an der Hauptversammlung (z. B. durch den Sicherheitsdienst)	7,8%	7,9%	9,3%	0,0%	23,1%	8,3%	12,5%	0,0%	5,3%
Gewinnverwendungsbeschluss zum Nachteil einer Minderheit (Aushungerungspolitik)	5,9%	5,3%	4,7%	7,4%	0,0%	0,0%	18,8%	0,0%	5,3%
Verstoß gegen die Treuepflicht	2,0%	2,0%	0,0%	0,0%	0,0%	4,2%	0,0%	0,0%	10,5%
Gesetzeswidrige Vorschläge für die Aufsichtsratswahl	1,3%	1,3%	2,3%	0,0%	0,0%	4,2%	0,0%	0,0%	0,0%
Weiß nicht	18,3%	17,9%	10,2%	11,1%	30,8%	25,0%	12,5%	11,1%	21,1%

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

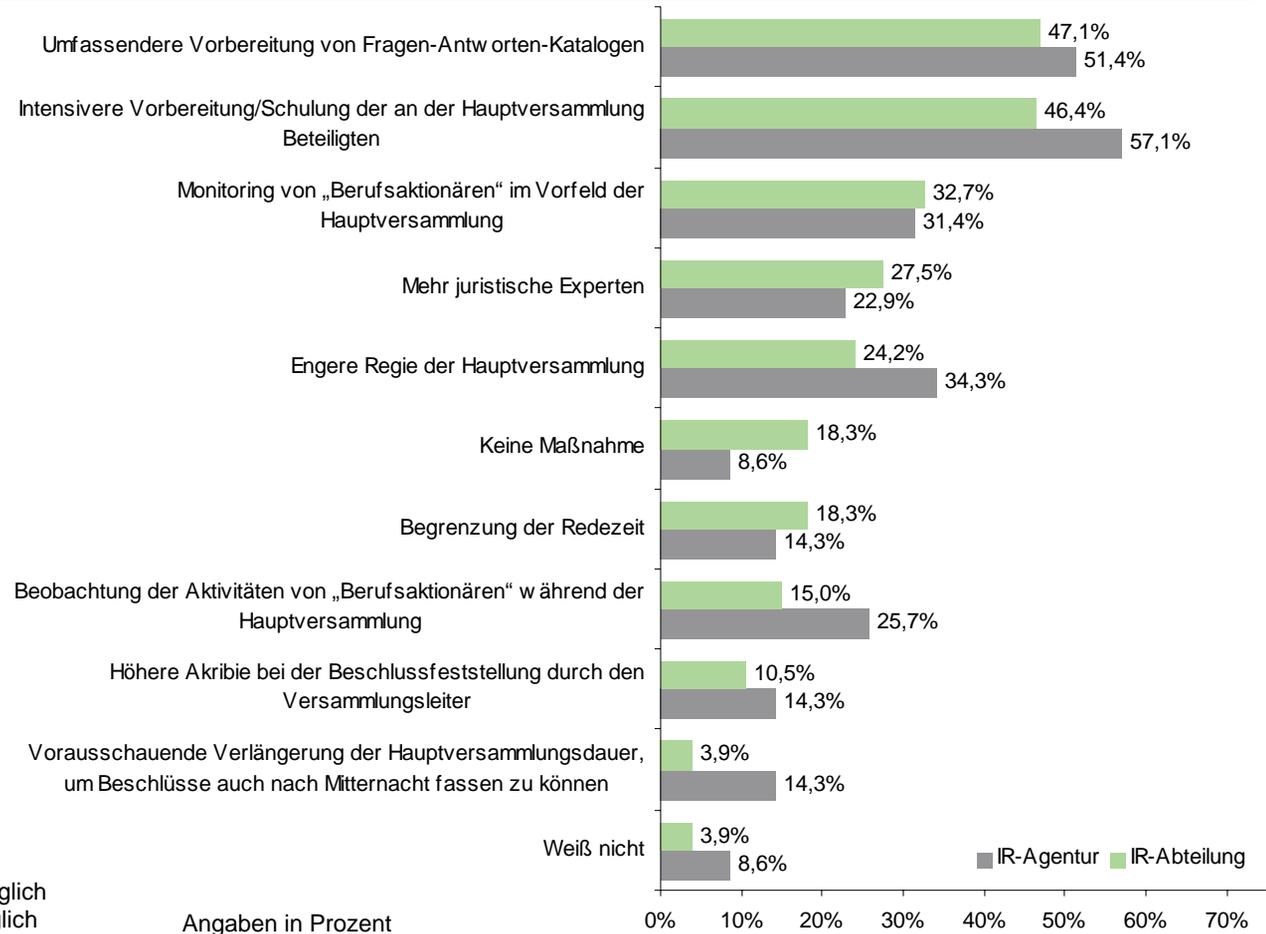
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

**Welche Maßnahmen haben Sie für die nächste Hauptversammlung getroffen, um sich besser gegen „Berufsaktionäre“ zu schützen? (IR-Abteilungen) Welche Maßnahmen haben Sie für die nächste Hauptversammlungssaison getroffen, um Ihre Kunden besser gegen „Berufsaktionäre“ zu schützen? (IR-Agenturen)**



IR-Abteilungen: N = 153, Mehrfachnennungen möglich

IR-Agenturen: N = 35, Mehrfachnennungen möglich

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

### Welche Maßnahmen haben Sie für die nächste Hauptversammlung getroffen, um sich besser gegen „Berufsaktionäre“ zu schützen?

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	153	152	29	33	23	16	26	25
Umfassendere Vorbereitung von Fragen-Antworten-Katalogen	47,1%	47,4%	34,5%	51,5%	52,2%	56,3%	42,3%	52,0%
Intensivere Vorbereitung/Schulung der an der Hauptversammlung Beteiligten	46,4%	46,1%	44,8%	60,6%	39,1%	43,8%	50,0%	32,0%
Monitoring von „Berufsaktionären“ im Vorfeld der Hauptversammlung	32,7%	32,9%	27,6%	33,3%	34,8%	25,0%	34,6%	40,0%
Mehr juristische Experten	27,5%	27,0%	44,8%	27,3%	17,4%	18,8%	36,9%	20,0%
Engere Regie der Hauptversammlung	24,2%	23,7%	24,1%	15,2%	21,7%	31,3%	30,8%	24,0%
Begrenzung der Redezeit	18,3%	18,4%	10,3%	15,2%	13,0%	37,5%	23,1%	36,0%
Keine Maßnahme	18,3%	18,4%	17,2%	15,2%	26,1%	25,0%	15,4%	16,0%
Beobachtung der Aktivitäten von „Berufsaktionären“ während der Hauptversammlung	15,0%	15,1%	27,6%	21,2%	8,7%	0,0%	13,4%	8,0%
Höhere Akribie bei der Beschlussfeststellung durch den Versammlungsleiter	10,5%	10,5%	6,9%	21,2%	6,7%	0,0%	15,4%	4,0%
Vorausschauende Verlängerung der Hauptversammlungsdauer, um Beschlüsse auch nach Mitternacht fassen zu können	3,9%	3,9%	6,9%	6,1%	0,0%	6,3%	3,8%	0,0%
Weiß nicht	3,9%	3,9%	6,9%	6,1%	0,0%	0,0%	3,8%	4,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

**Welche Maßnahmen haben Sie für die nächste Hauptversammlung getroffen, um sich besser gegen „Berufsaktionäre“ zu schützen?**

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	153	151	43	27	13	25	15	9	19
Umfassendere Vorbereitung von Fragen-Antworten-Katalogen	47,1%	47,7%	48,8%	55,6%	53,8%	24,0%	60,0%	33,3%	57,9%
Intensivere Vorbereitung/Schulung der an der Hauptversammlung Beteiligten	46,4%	46,4%	44,2%	33,3%	53,8%	44,0%	48,7%	55,6%	63,2%
Monitoring von „Berufsaktionären“ im Vorfeld der Hauptversammlung	32,7%	33,1%	44,2%	25,9%	23,1%	24,0%	26,7%	22,2%	47,4%
Mehr juristische Experten	27,5%	27,2%	32,6%	33,3%	38,5%	12,0%	6,7%	33,3%	31,6%
Engere Regie der Hauptversammlung	24,2%	23,8%	16,3%	29,6%	15,4%	32,0%	38,7%	11,1%	31,6%
Begrenzung der Redezeit	18,3%	18,5%	14,0%	18,5%	15,4%	28,0%	33,3%	11,1%	21,1%
Keine Maßnahme	18,3%	17,9%	14,0%	18,5%	30,8%	28,0%	6,7%	22,2%	10,5%
Beobachtung der Aktivitäten von „Berufsaktionären“ während der Hauptversammlung	15,0%	15,2%	23,3%	7,4%	0,0%	8,0%	20,0%	33,3%	15,8%
Höhere Akribie bei der Beschlussfeststellung durch den Versammlungsleiter	10,5%	10,6%	11,8%	11,1%	7,7%	12,0%	6,7%	0,0%	15,8%
Vorausschauende Verlängerung der Hauptversammlungsdauer, um Beschlüsse auch nach Mitternacht fassen zu können	3,9%	4,0%	7,0%	0,0%	0,0%	4,0%	6,7%	0,0%	8,3%
Weiß nicht	3,9%	4,0%	2,3%	3,7%	0,0%	4,0%	13,3%	0,0%	8,3%

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

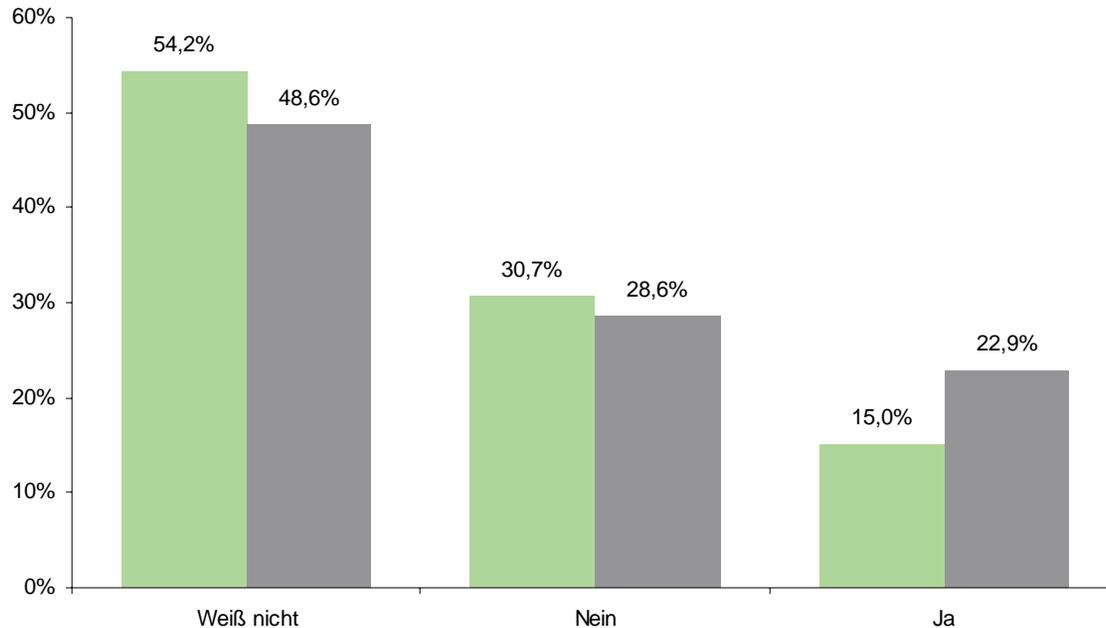
■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

**Einige Marktbeobachter berichten, es gäbe mittlerweile erste Allianzen zwischen „Berufsaktionären“ mit Hedge-Fonds und anderen Aktionärsaktivisten. Teilen Sie diese Ansicht?**



IR-Abteilungen: N = 153  
IR-Agenturen: N = 35

■ IR-Abteilung ■ IR-Agentur

Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

**Einige Marktbeobachter berichten, es gäbe mittlerweile erste Allianzen zwischen „Berufsaktionären“ mit Hedge-Fonds und anderen Aktionärsaktivisten. Teilen Sie diese Ansicht?**

	Sampleaufteilung nach Unternehmensgröße							
	Gesamt	Durchschnitt	Weniger als 50 Mitarbeiter	50 bis 200 Mitarbeiter	201 bis 500 Mitarbeiter	501 bis 1000 Mitarbeiter	1001 bis 5000 Mitarbeiter	Mehr als 5000 Mitarbeiter
N=	153	152	28	33	23	16	27	25
Ja	15,0%	15,1%	17,9%	15,2%	8,7%	12,5%	22,2%	12,0%
Nein	30,7%	30,9%	35,7%	30,3%	39,1%	18,8%	22,2%	36,0%
Weiß nicht	54,2%	53,9%	46,4%	54,5%	52,2%	68,8%	55,6%	52,0%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Ergebnisse: IR-Abteilungen – Räuberische Aktionäre/Berufsaktionäre

**Einige Marktbeobachter berichten, es gäbe mittlerweile erste Allianzen zwischen „Berufsaktionären“ mit Hedge-Fonds und anderen Aktionärsaktivisten. Teilen Sie diese Ansicht?**

	Sampleaufteilung nach Kursentwicklung								
	Gesamt	Durchschnitt	Um mehr als 20% gesunken	Um 10 bis 20% gesunken	Um bis zu 10% gesunken	Stagniert	Um bis zu 10% gestiegen	Um 10 bis 20% gestiegen	Um mehr als 20% gestiegen
N=	153	151	43	27	13	24	16	9	19
Ja	15,0%	15,2%	11,6%	7,4%	23,1%	16,7%	25,0%	22,2%	18,8%
Nein	30,7%	31,1%	41,9%	25,9%	23,1%	37,5%	18,8%	33,3%	21,1%
Weiß nicht	54,2%	53,6%	46,5%	66,7%	53,8%	45,8%	56,3%	44,4%	63,2%

Hinweis: Aufgrund der niedrigen Teilnehmerzahl bei den IR-Agenturen wird auf eine Kreuztabelle verzichtet.

■ Min. 2,5 Prozentpunkte unter Mittelwert

■ +/- 2,5 Prozentpunkte vom Mittelwert

■ Min. 2,5 Prozentpunkte über Mittelwert

\* Durchschnitt bezieht sich auf die Teilnehmer der Sampleaufteilung, Angaben in Prozent

## Kontakt

- Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
- Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Faktenkontor GmbH.
- Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischer Form. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

CAT Consultants GmbH & Co  
Thilo M. Tern  
Ferdinandstraße 6  
20095 Hamburg  
Telefon: +49 (40) 30 37 44-70  
Telefax: +49 (40) 30 37 44-20  
thilo.tern@cat-consultants.de

news aktuell GmbH  
Jens Petersen  
Mittelweg 144  
20148 Hamburg  
Telefon: +49 (0)40 4113-2843  
Telefax: +49 (0)40 4113-2876  
Petersen@newsaktuell.de

Faktenkontor GmbH  
Jörg Forthmann  
Normannenweg 30  
20537 Hamburg  
Telefon: +49 (0)40 227 03-7787  
Telefax: +49 (0)40 227 03-7961  
Joerg.Forthmann@faktenkontor.de